



GEMEINDENACHRICHTEN

Inhalt:

Entscheidungen für Katsdorf

EinBlick in den Gemeinderat

KAST - Sammeltaxi

Müllabfuhrkalender 2016

Winterdienst

Stellenausschreibung

Wir gratulieren sehr herzlich

Miteinander in Katsdorf

Hinweis Kanalisation

Aktuelles bei den Feuerwehren



**Die Jägerschaft -
Advent am Dorfplatz!**



**Herzlichen Dank an Alfred Bergsmann aus
Standorf für die Christbaumpende!**

**Frieden und Gesundheit im Neuen Jahr
wünschen Ihnen**

der Bürgermeister, die Gemeindevertretung und die Gemeindebediensteten.

Sehr geehrte Katsdorferinnen und Katsdorfer!

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Mit der beeindruckenden Friedensfeier zu 70 Jahren Frieden wurde uns der Stellenwert einer Friedenszeit sehr bewusst. Anlässlich meiner Festrede war mir aber nicht klar, wie schnell wir mit den Auswirkungen der kriegerischen Auseinandersetzung in Syrien konfrontiert werden sollten.



Gemeinsam für Katsdorf

Sehr wichtig waren für mich Ende September die Wahlen in die Gemeindevertretung und ich gehe mit Freude für Katsdorf in die vierte Amtsperiode. Ich danke allen Beteiligten für die friedliche und sachliche Wahlwerbung und die beginnende gute Zusammenarbeit im Gemeinderat. Ein großer Dank gilt meinem Vizebürgermeister Wolfgang Greil, der mich bestens unterstützt und wertvolle Arbeit für die Gemeinde leistet. Mit einem ausgeglichenen Budget und der erfolgreichen ersten Sitzung des neuen Gemeinderates wurde das politische Jahr abgeschlossen.

Im Frühjahr errichtete die Union mit großem Arbeitseinsatz am Sportplatz eine Tribüne und verbreiterte die Spielfläche, zur Freude der Zuschauer. Das stimmungsvolle Herbstkonzert des Musikvereines und der 30. Altjahreslauf, bestens organisiert durch Naturfreunde und der jubilierenden Askö (Gründung 1955) waren echte Highlights unserer Veranstaltungen. Ich danke auch der Jägerschaft, dem Kirchenchor, den Volksschulkindern und dem Roten Kreuz für die sehr schöne Gestaltung der Adventzeit am Dorfplatz.

2016 das Jahr mit großen Herausforderungen

Im kommenden Jahr steht die Verkehrssicherheit im Mittelpunkt unseres Baugeschehens. Gehsteige in der Linzer Straße, in Breitenbruck und wenn möglich in Bodendorf, sind am Programm.



Intensiv werden wir auch die Nachnutzung der Gebäude und Gründe der „ehemaligen“ Landwirtschaftsschule planen. Diese wird ja im Sommer 2017 geschlossen.

Gemeinsam möchten wir uns weiterhin den Flüchtlingen zuwenden und sie an unserem Gemeindegelben teilhaben lassen.

Ehrenamtliche helfen großartig - ich danke ihnen und dem Roten Kreuz! Mit dem Projekt „Hilfe zur Arbeit“ wird die Gemeinde sie weiterhin besonders unterstützen, denn unsere „Gäste“ helfen und arbeiten gerne.



Ein herzliches Danke an unser gesamtes Gemeindeteam für die hervorragende Arbeit für Katsdorf!

Auf ein gesegnetes neues Jahr 2016 freut sich

Bürgermeister Ernst Lehner



TOP 1) Berichte des Bürgermeisters

Es liegen drei Ansuchen über Flächenwidmungsplan-Änderungen vor:

- Familie Reichl Johanna und Reichl-Kreuzer Jürgen über ein Ausmaß von ca. 4 Parzellen in Lungitz
- Geschwister Reichl über ein Ausmaß von ca. 2 Parzellen in Lungitz
- Frau Kolberger Sylvia über ein Ausmaß von ca. 2 Parzellen in Eichwiesel.

In Folge wird über Baulandsicherungsverträge, Infrastrukturkostenbeiträge und eventuelle Bebauungspläne usw. mit den Grundeigentümern gesprochen.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 01.12.2015 die Karenzvertretung für VB Neuhauser Stefanie beschlossen. Frau Traxler Astrid Renate wird das Gemeindeamt ab 01.01.2016 im Bürgerservice unterstützen.

Die Gemeinde unterstützt die Lichtspiele Katsdorf mit € 20.000,00 zur Volldigitalisierung des zweiten Kinosaals. Weitere € 10.000,00 werden im Jahr 2016 zur Verbesserung der Sicherheitsmaßnahmen investiert. Ein großer Dank ergeht an den Kinobetreiber Dr. Norbert Dattinger für die vorbildliche Geschäftsführung des Kinos Katsdorf.

Zur Vorbereitung für die Budget-Planung 2016 wurde am 23.11.2015 ein Präsidialgespräch abgehalten und diverse Anliegen der Gemeinderats-Fraktionen vorgetragen.

Aufgrund der alten Bausubstanz wurde eine Raumluftanalyse im Gemeindeamt durchgeführt. Zur Verbesserung der Luftqualität wurde mit den Bediensteten ein Maßnahmenpaket vereinbart.

In Engerwitzdorf fand eine Besprechung zum Thema ISTmobil statt. Diesbezüglich wurden in Katsdorf 52 Fragebögen abgegeben, davon waren 33 aus Katsdorf. Das Projekt selbst sowie die möglichen Kosten werden weiter geprüft.

Die Gemeinde gratuliert AL Martin Peterseil zum erfolgreich absolvierten Dienstausbildungslehrgang Modul 4 sowie VB Stefanie Neuhauser und VB Eva Schöfl zur positiven Ablegung der Prüfung zu Modul 2.

Die Volkshilfe Perg bedankt sich für die jährliche Spende der Gemeinde iHv € 200,00.

Der OÖ Familienbund dankt für die Subvention 2015 iHv € 3.300,00.

Die Gemeinde dankt:

- Herrn LH-Stv. Mag. Thomas Stelzer für den Landesbeitrag über € 1.680,00 bezüglich Ausstattung der dritten Hortgruppe,
- Frau Mag. Doris Hummer für den Landesbeitrag über € 41.000,00 bezüglich Kindergarten-erweiterung,
- der Direktion Straßenbau und Verkehr für den Landesbeitrag über € 15.000,00 bezüglich Straßenbau 2015,
- einer Familie für eine Spende über € 250,00 für den Sozialfonds,
- der OÖ Versicherung, vertreten durch Franz Hanl, für die Spende von Warnwesten für unsere Asylwerbenden,
- Herrn Alfred Bergsmann aus Standorf für den wunderschönen Christbaum am Ortsplatz und allen Mithelfern vom Advent am Dorfplatz, speziell dem Bauhof und den Familien Huemer und Hartl für die Gestaltung des Märchenwaldes. Am 13.12. findet um 18:00 Uhr die Adventfeier der Jägerschaft statt, der 20.12. wird von der Volksschule zusammen mit dem Roten Kreuz gestaltet. Ein Dank ergeht auch an die Rockenschaub KG für die Beschallung des Dorfplatzes.

Die Feuerwehrjugend verteilt am 24.12. ab 9:00 Uhr das Friedenslicht.

TOP 2) Geschäftsordnung für die Kollegialorgane der Gemeinde Katsdorf - Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner

Die vorliegende Geschäftsordnung der Gemeinde Katsdorf wird einstimmig beschlossen. Ein Zusatzantrag der GRÜNEN über die Ausweitung von Bürgerfragestunden vor jeder Gemeinderatssitzung (bisher 2x pro Jahr) sowie eine ausreichende Information über dieses Angebot auf der Homepage wird ebenfalls angenommen.

4 EinBlick in den Gemeinderat - 10.12.2015

TOP 3) Beschlussrechtsübertragung gem. § 44 Abs. 2 Oö. Gemeindeordnung samt Verordnung für Wohnungsvergaben - Berichtstatter Bgm. Ernst Lehner

Das Beschlussrecht für Wohnungsvergaben wird an den Familien-, Sozial- und Kulturausschuss übertragen.

TOP 4) Prüfungsbericht des örtl. Prüfungsausschusses vom 10.09.2015 - Berichtstatter GR Rudolf Nesser

Der Prüfbericht wird zur Gänze verlesen. Die Tagesordnung umfasste die Kontrolle der Baumaßnahmen beim Kindergarten sowie die Kassa- und Belegprüfung.

TOP 5) Prüfungsbericht des örtl. Prüfungsausschusses vom 19.11.2015 - Berichtstatter GR Rudolf Nesser

Der Prüfbericht wird zur Gänze verlesen. Die Tagesordnung umfasste die Kassa- und Belegprüfung, die Kontrolle der Entwicklung von Rücklagen und Termingeldern 2013-2015 sowie die Festsetzung der Sitzungstermine für 2016.

TOP 6) Prüfungsbericht der BH Perg über den Rechnungsabschluss 2014, Kenntnisnahme - Berichtstatter Bgm. Ernst Lehner

Der Prüfbericht der BH Perg wird dem GR zur Kenntnis gebracht.

TOP 7) Antrag des Gemeindevorstandes: Lustbarkeitsabgabenordnung der Gemeinde Katsdorf - Berichtstatter Bgm. Ernst Lehner

Aufgrund eines Erlasses des Landes OÖ wird das Auslaufen der Lustbarkeitsabgabe mit 01.03.2016 für Katsdorf beschlossen.

TOP 8) Antrag des Gemeindevorstandes: Festsetzung der Hebesätze und Gebühren ab 01.01.2016: Grundsteuer A u. B, Lustbarkeitsabgabe, Hundeabgabe, Abfallgebühren - Berichtstatter Bgm. Ernst Lehner

Für das Jahr 2016 sind ist keine Erhöhung der angeführten Gebühren notwendig.

TOP 9) Antrag des Gemeindevorstandes: Gebührenanpassung Wasser und Kanal jeweils für die Jahre 2017-2022 - Berichtstatter Bgm. Ernst Lehner

Die Gebühren für Wasser und Kanal werden in den Jahren 2017 bis 2022 einstimmig um den VPI 2000, jedoch mindestens um 2% erhöht. Diese Vorgehensweise wurde an die Landesregelung angepasst.

TOP 10) Antrag des Gemeindevorstandes: Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2015 - Berichtstatter Bgm. Ernst Lehner

Der Nachtragsvoranschlag 2015 konnte im o.H. mit € 4.848.500,00 ausgeglichen werden und weist im ao.H. einen Überschuss von € 1.062.400,00 auf. Dieser Überschuss dient unter anderem zur Tilgung des Darlehens der VFI der Gemeinde Katsdorf & Co. KG, die Sanierung der Volksschule wird demnach zur Gänze ausfinanziert.

TOP 11) Antrag des Gemeindevorstandes: Voranschlag für das Finanzjahr 2016:

a) Dienstpostenplan 2016

b) Voranschlag des o.H. und ao.H. 2016

c) Mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2016 – 2020

Berichtstatter Bgm. Ernst Lehner

zu a)

Im Dienstpostenplan 2016 wurden VB Traxler Astrid als Karenzvertretung für VB Neuhauser Stefanie sowie Seyrl Martin als Bauhofmitarbeiter ergänzt.

zu b)

Der VA des Finanzjahres 2016 sieht im o.H. Einnahmen und Ausgaben von € 4.828.100,00 vor, und scheint somit ausgeglichen auf. Der ao.H. weist Einnahmen von € 611.500,00 und Ausgaben von € 806.000,00 auf, es ergibt sich somit ein derzeitiger Abgang von € 194.500,00, da dieses Ergebnis noch keine Übernahmen aus den Vorjahren beinhaltet.

zu c)

Der MFP 2016 - 2020 beinhaltet unter anderem das Gemeinde- und Sozialzentrum sowie den KLF Ankauf der FF-Ruhstetten.

TOP 12) Voranschlag „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Katsdorf & Co KG“ für das Finanzjahr 2016:

a) Voranschlag des o.H. und ao.H. 2016

b) Mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2016 – 2020

Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner

zu a)

Der Voranschlag 2016 konnte im o.H. mit € 75.200,00 ausgeglichen werden und weist im ao.H. einen Überschuss von € 36.400,00 auf.

zu b)

Der MFP beinhaltet lediglich die Verrechnung des Verlustes sowie die Abschreibung für Anlagen.

TOP 13) Antrag des Gemeindevorstandes: Finanzierungspläne

a) Qualitätsverbesserung in den Pflichtschulen

b) Ausstattung einer dritten Hortgruppe

Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner

zu a-b)

Die Finanzierungspläne werden einstimmig beschlossen.

TOP 14) Änderung des Schulsprengels ab der 5. Schulstufe (Hauptschule/Neue Mittelschule/Polytechnische Schule) - Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die Beantragung der Auflösung der Pflichtschulsprengel ab der 5. Schulstufe aus.

TOP 15) Anträge des Familien- und Sozialausschusses:

a) Ostern am Dorfplatz 2016

b) Kulturveranstaltungen 2016

Berichterstatterin GR Mag. Simone Diwold

zu a)

Die Aktion wird in bewährter Weise durchgeführt.

zu b)

Im Herbst 2016 werden wieder Kulturtage veranstaltet, zu welchen der Musikverein anlässlich des 125-jährigen Jubiläums sowie die Pfarre zu ihrem 900-jährigen Bestand bereits Veranstaltungen zugesagt haben.

TOP 16) Anträge aus dem Bereich des Bau- und Straßenausschusses:

a) Gestattungsvertrag Humer Albert, Ortsplatz

b) Flächenwidmungsplan Änderung Nr. 3.13 Reichinger - Beschluss

c) Flächenwidmungsplan Änderung Nr. 3.14 Kaindlstorfer - Beschluss

d) Übernahme Grundstück für Panoramatafel

e) Rückwidmung öffentl. Gut in Bodendorf (Stadler Josef u. Maria)

f) Berufung gegen Bescheid des Bürgermeisters – Errichtung Plakatwand

Berichterstatter Vzbgm. Wolfgang Greil MBA

zu a-f) Alle Anträge aus dem Bau- und Straßenausschuss werden beschlossen.

TOP 17) Sitzungsplan Jahr 2016 - Berichterstatter Bgm. Ernst Lehner

Die Sitzungstermine des Gemeinderates, des Gemeindevorstandes und der Ausschüsse werden bekanntgegeben.

TOP 18) Allfälliges und Anliegen aus den Fraktionen

Diverse Anfragen und Anregungen wurden von Bgm. Lehner beantwortet.

Alle Tagesordnungspunkte mit Ausnahme von TOP 3) und TOP 16f) wurden einstimmig beschlossen.

Dieser Bericht stellt nur einen Auszug aus der Gemeinderatssitzung dar. Der vollständige Inhalt kann im genehmigten Sitzungsprotokoll nachgelesen werden.

6 Anrufsammeltaxi KAST

Rund um die Feiertage wählt man gerne ein Taxi, das Sie sicher von einer Feier nach Hause bringt.

Darum erinnert die Gemeinde Katsdorf wieder an das sinnvolle und attraktive KAST Sammeltaxi, dass Sie von Linz bis zu Ihrer Haustüre zum verbilligten Preis von ca. € 10 bringt. Den Rest übernimmt die Gemeinde für Sie. Dieses tägliche Angebot können alle Katsdorfer Bewohner/innen jeder Altersgruppe ab 22:25 Uhr nutzen.

Sie müssen mindestens 30 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit die Nummer 0732/ 60 40 60 wählen und Ihren Namen, Abfahrtsstelle, Abfahrtszeit und Personenanzahl, sowie Fahrziel (Straße) bekannt geben. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage oder am Gemeindeamt.

Die Gemeinde Katsdorf wünscht einen sicheren Nachhauseweg!

KAST - Abfahrtsstellen und Abfahrtszeiten

Hauptbahnhof Haupteingang	22:25	23:25	00:25	01:25	02:25	03:25
Hauptplatz Hofstätter-Apotheke	22:30	23:30	00:30	01:30	02:30	03:30
Urfahr, Bushaltestelle Wildbergstraße	22:35	23:35	00:35	01:35	02:35	03:35
Dornach, Bushaltestelle Altenberger Straße	22:40	23:40	00:40	01:40	02:40	03:40

Arbeitsplatzförderungspaket der Gemeinde Katsdorf

Die Gemeinde Katsdorf unterstützt mit dieser Förderung die Schaffung von neuen Arbeits- und/oder Lehrplätzen in ihrem Gemeindegebiet. Sie will zu einer besseren Betriebsstruktur und dadurch zu einem günstigeren Klima für Wirtschaftsbetriebe beitragen.

Die Förderung richtet sich nur auf Investitionen mit dem Betriebsstandort im Gemeindegebiet von Katsdorf. Näheres finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Katsdorf mit dem Suchbegriff „Arbeitsplatzförderung“.

OÖVV - Neue Fahrpläne ab 13.12.2015

Wie jedes Jahr werden auch heuer Mitte Dezember die Fahrpläne im öffentlichen Verkehr umgestellt. Fahrplanangebote, Liniennummern und Abfahrtszeiten können sich ändern.

Der sogenannte „Fahrplanwechsel“ steht in Zusammenhang mit den Änderungen im internationalen Schienenverkehr. Die Schiene bildet das Rückgrat aller Fahrpläne bis hinein in die Regionen. Um eine optimale Anbindung ans überregionale Schienennetz zu gewährleisten, müssen die Fahrpläne der übrigen Verkehrsmittel angepasst werden.

Für Fahrgäste ist es daher jetzt ratsam, sich über die neuen Fahrpläne zu informieren, damit sie nicht an der Haltestelle mit unliebsamen Überraschungen konfrontiert werden. **Infos:** www.katsdorf.at

Neues ASZ in Perg

Am 04. Jänner 2016 öffnet das neue Altstoffsammelzentrum Perg in der Kickenau seine Pforten. Der neue Standort bietet ausreichend Parkplätze bzw. eine einfache Zu- und Abfahrtsmöglichkeit über den Münzbacher Zubringer. Große sperrige Teile aus Alteisen und Altholz, bzw. sperrige Abfälle können bequem in abgesenkte Container entsorgt werden.

Zusätzlich stehen eine großzügige Annahmehalle und umfassende Lagermöglichkeiten für getrennt gesammelte Altstoffe und Abfälle zur Verfügung.

Neue Adresse: ASZ Perg; Kickenau 7; 4320 Perg; Tel.: 07262/523-70

Gratis WLAN vorm Gemeindeamt

Seit kurzem steht im Bereich vorm Gemeindeamt freies WLAN zur Verfügung.

Bauverhandlungstermine

Mittwoch	20.01.2016
Freitag	26.02.2016
Mittwoch	23.03.2016



Abfallabfuhrtermine 2016 - Gemeinde Katsdorf

Die Gem2Go App erinnert Sie an die Termine!

Restabfalltonnen rot/grün müssen am Montag um 6 Uhr bereitstehen!

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Neujahr	1	1	1	1 Staatsfeiertag	1 BIO, MASI
2	2	2	2	2 Restm. Rot/Grün	2
3	3	3	3	3 Restm. Rot/Grün	3
4	4	4	4 Restm. Rot/Grün	4 BIO, MASI	4
5	5	5	5 Restm. Rot/Grün	5 Christi Himmelfahrt	5
6 Heilige Drei Könige	6	6	6 BIO, MASI	6	6
7	7	7 Restm. Rot/Grün+GelberSack	7	7	7
8	8 Restm. Rot/Grün	8 Restm. Rot/Grün	8	8	8 BIO
9	9 Restm. Rot/Grün	9 BIO, MASI	9	9	9
10	10 BIO, MASI	10	10	10	10
11 Restm. Rot/Grün, Christbaum	11	11	11	11 BIO	11
12 Restm. Rot/Grün	12	12	12	12	12
13 BIO, MASI	13	13	13 BIO	13	13 Restm. Rot
14	14	14	14	14	14
15	15	15	15	15	15 BIO
16	16	16	16	16 Pfingstmontag	16
17	17	17	17	17 Restm. Rot	17
18	18	18	18 Restm. Rot + GelberSack	18 BIO	18
19	19	19	19	19	19
20	20	20	20 BIO	20	20
21	21 Restm. Rot	21	21	21	21
22	22 Restm. Rot	22	22	22	22 BIO
23	23	23 BIO	23	23	23
24	24 BIO	24	24	24	24
25 Restm. Rot+GelberSack	25	25	25	25 BIO	25
26	26	26	26	26 Fronleichnam	26
27 BIO	27	27	27 BIO	27	27 Restm. Rot/Grün
28	28	28	28	28	28 Restm. Rot/Grün
29	29	29	29	29	29 BIO, MASI
30	30	30	30	30 Restm. Rot/Grün+GelberSack	30
31	31	31	31	31 Restm. Rot/Grün	31

Altstoffsammelzentrum St. Georgen/G.:

Montag 13-18 Uhr, Mittwoch u. Freitag: 8-18 Uhr

Tel. 0664 612 50 44

MASI (Mob. Altstoffsammelinsel): im Bauhof 13-18 Uhr

Strauchschnitt Bauhof:

(ohne Grünschnittkarte)

April - Oktober: Mo u. Mi: 13-17 Uhr, Fr 7-11 Uhr

November - März: Mo u. Mi: 13-17 Uhr

mit Grünschnittkarte:

Montag bis Freitag

von 8 - 20 Uhr

Samstag
8 - 17 Uhr

An Sonn- und Feiertagen ist geschlossen.

Abfallabfuhrtermine 2016 - Gemeinde Katsdorf
Die Gem2Go App erinnert Sie an die Termine!

Restabfalltonnen rot/grün müssen am Montag um 6 Uhr bereitstehen!

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	1	1	1	1	1
2	2	2	2	2	2
3	3 BIO	3	3 Restm. Rot+GelberSack	3	3
4	4	4	4	4	4
5	5	5 Restm. Rot	5	5	5
6 BIO	6	6	6	6	6
7	7	7 BIO	7	7	7 BIO
8	8 Restm. Rot	8	8	8	8 Maria Empfängnis
9	9	9	9	9 BIO	9
10	10 BIO	10	10	10	10
11 Restm. Rot+GelberSack	11	11	11	11	11
12	12	12	12 BIO	12	12 Restm. Rot/Grün
13 BIO	13	13	13	13	13 Restm. Rot/Grün
14	14	14 BIO	14	14 Restm. Rot/Grün+GelberSack	14 MASI
15	15 Maria Himmelfahrt	15	15	15 Restm. Rot/Grün	15
16	16	16	16 MASI	16	16
17	17 BIO	17	17 Restm. Rot/Grün	17	17
18	18	18	18 Restm. Rot/Grün	18	18
19	19	19 Restm. Rot/Grün	19 MASI	19	19
20 BIO	20	20 Restm. Rot/Grün	20	20	20
21	21	21 BIO, MASI	21	21	21 BIO
22	22 Restm. Rot/Grün+GelberSack	22	22	22	22
23	23 Restm. Rot/Grün	23	23	23 BIO	23
24	24 BIO, MASI	24	24	24	24 Heiliger Abend
25 Restm. Rot/Grün	25	25	25 BIO	25	25 Christtag
26 Restm. Rot/Grün	26	26	26 Nationalfeiertag	26	26 Stefanietag
27 BIO, MASI	27	27	27	27	27 Restm. Rot+GelberSack
28	28	28 BIO	28	28 Restm. Rot	28
29	29	29	29	29	29
30	30	30	30	30	30
31	31 BIO		31 Restm. Rot		31 Silvester

Altstoffsammelzentrum St. Georgen/G.:

Montag 13-18 Uhr, Mittwoch u. Freitag 8-18 Uhr
Tel. 0664 612 50 44

MASI (Mob.Altstoffsammelinsel): im Bauhof 13-18 Uhr

Strauchschnitt Bauhof:

(ohne Grünschnittkarte)

April - Oktober: Mo u. Mi 13-17 Uhr, Fr 7-11 Uhr

November - März: Mo u. Mi 13-17 Uhr

mit Grünschnittkarte:

Montag bis Freitag

Samstag 8 - 17 Uhr

An Sonn- und Feiertagen ist geschlossen.

Unsere Kollegen vom Bauhof und der Maschinenring haben die Aufgabe, unsere Straßen zu räumen und zu streuen. Einige Hinweise um den Winterdienst zu erleichtern:

- ❖ An neuralgischen Stellen mit Steigungen und häufiger Glatteisgefahr positionieren wir wieder **Streutonnen** und Schaufeln. Bitte um Benützung dieses Angebotes.
- ❖ Grundvoraussetzung für unfallfreies Fahren ist eine entsprechende **Temporeduzierung**, jeder Lenker ist verpflichtet jederzeit anhalten zu können!
- ❖ Einige Wenige benützen die **Straße als Parkplatz**. Das ist laut Straßenverkehrsordnung strafbar und verhindert den ordnungsgemäßen Winterdienst, da keine Räumung (Gefahr der Beschädigung von Fahrzeugen, Zäunen usw.) bzw. Streuung möglich ist.
- ❖ Es ist untersagt **Schnee auf den Gehsteig bzw. die Fahrbahn** zu schaufeln. Die Lagerung ist am eigenen Grundstück vorzunehmen.

Bei Unfällen haftet derjenige, der den Schnee auf der Straße abgelagert hat.

- ❖ An Grundstücke angrenzende Gehsteige innerhalb des Ortsgebietes sind zwischen **06:00 und 22:00 Uhr schnee- und eisfrei** zu halten bzw. zu streuen. Lt. OGH ist „das Streuen in kurzen Intervallen“ zumutbar. Nach Unfällen haftet der Grundbesitzer!

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Info: Der Maschinenring bietet entsprechende Dienstleistungen an.



Stellenausschreibung - Karenzvertretung Hort Katsdorf

Die OÖ Hilfswerk GmbH ist ein soziales Dienstleistungsunternehmen mit 19 Familien- und Sozialzentren in OÖ und sucht ab **Februar 2016 Hortleiter/in 34,25 Std/Wo** für den **Hort Katsdorf als Karenzvertretung**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

OÖ Hilfswerk Perg
Frau Sigrid Katzlinger
Familien- u Sozialzentrumsleiterin OÖ Hilfswerk Perg

Leharstraße 1a, 4320 Perg,
Tel: 07262/58444-1
Mobil: 0664/80 765 1902
Email: perg@ooe.hilfswerk.at
www.hilfswerk.at

Neuigkeiten aus dem Hort Pinselstrich 2015

Die Freude bei den Kindern auf den Hort war dieses Jahr besonders groß!

Ein neuer Raum steht unseren Kindern zur Verfügung. Zur Freude aller ist dieser ganz toll ausgestattet. Verkaufsladen, viele pädagogisch wertvolle Spiele begeistern die Schüler. Ebenso wird der integrierte Ruhebereich sehr gerne angenommen!

Magdalena Harant als leitende Pädagogin der Gruppe und ihre beiden Helferinnen, Kosima Stroblmair und Julia Hehenberger freuen sich die Schüler dieser Gruppe betreuen zu dürfen!

Ist „SelbA“ etwas für Dich?

„SelbA“ (Selbständig im Alter), dabei geht es um abwechslungsreiche, humorvolle Übungen und praktische Hilfen, die das Gehirn, den Körper und den Geist fit halten. Im Rahmen der eigenen Möglichkeiten, seine Lebensqualität und Selbständigkeit erhalten und verbessern, ist ein Grundgedanke des SelbA Programmes.

Ich, Martina Scheba, Lungitz, möchte gemeinsam mit dir lernen, mich austauschen und vor allem humorvolle Stunden erleben.

Wir treffen uns 10 mal, jeweils Dienstags von 8.30 bis 10.00 Uhr im Pfarrheim.

Beginn: Dienstag, 19 Jänner 2016

Kosten: 50 €

Ich freue mich über dein Interesse und deine Anmeldung bis 3. Jänner 2016

Gerne, informiere ich dich. Tel.: 0681/81586642



10 Herzliche Gratulation zur Sponson

Ing. Johannes Peterseil, BSc



Thomas Spindlberger, BSc



Gerhard Derntl, BSc



Karin Raab, MSc



Zwei Katsdorfer siegen bei Krone - Kickerwahl

Obwohl die Herbstsaison bei der Union Katsdorf nicht ganz nach Wunsch verlaufen ist, räumten zwei Vertreter von der Union-Katsdorf bei der diesjährigen Krone-Kickerwahl die Stockerlplätze ab: **Oliver Traxler** als beliebtester Spieler (ab Regionalliga) und **Eric Rössl** als beliebtester Amateurtrainer.

Bürgermeister Ernst Lehner und Vbgm. Wolfgang Greil gratulieren auf diesem Wege den beiden Siegern, die jeweils mehr als 22.000 (!!) Stimmen auf sich vereinen konnten. Mit diesem Motivationsschub kann die Frühjahrssaison kommen...



Am Freitag, den 6. November 2015 wurde Herr Hubert Huemer für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Karden- und Heimatmuseum Katsdorf im Rahmen einer Festveranstaltung vom Verbund Oberösterreichischer Museen besonders geehrt.

Museen beherbergen wertvolles Kulturgut, sie sind ein wichtiger Ort unserer Identität und ermöglichen eine reflexive Auseinandersetzung mit unserer eigenen Geschichte. Ohne das große, freiwillige Engagement der zahlreichen, ehrenamtlich Tätigen wäre das Bestehen unserer vielfältigen Museumslandschaft undenkbar.

Aus diesem Anlass lud der Verbund Oberösterreichischer Museen 20 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus oberösterreichischen Museen zu einer Festveranstaltung ein und überreichte ihnen eine Ehrenurkunde für die langjährige, unentgeltliche Mitarbeit in ihrem Museum.



Gerhard Willert - Sen. Vizestaatsmeister 2015

Die Linzer Solar-City war Schauplatz der Int. österreichischen JUDO Seniorenmeisterschaften. Im stark besetzten Teilnehmerfeld mit 122 Startern von 42 Vereinen aus 8 Nationen waren für den Luftenerger Judoverein 2 Kämpfer sehr erfolgreich am Start.

Der Katsdorfer Gerhard Willert, in der Klasse M50 bis 73kg am Start, musste sich erst im Finale dem dritten der heurigen WM Johann Reisinger vom ASKÖ Reichraming geschlagen geben und erkämpfte somit den zweiten Platz.

Auch Christian Reischl kämpfte sich in der Klasse M50 bis 81kg bis ins Finale vor. Dort musste er sich zwar einem Slowaken geschlagen geben, da er jedoch der beste Österreicher dieser Klasse war, wurde er Österreichischer Senioren Meister 2015.

Text: Herbert Dansachmüller



Gerhard Willert beim Finalkampf gegen Johann Reisinger.

Großer Auftritt für Laurin Pölderl



Großer Auftritt für jungen Katsdorfer
Der 9-jährige Laurin Pölderl aus Bodendorf war im Sommer 2015 Teil des Musical-Gastspiels „Elisabeth“ im Linzer Musiktheater. Zehnmal erklang seine Stimme mit dem berührenden Lied „Mama, wo bist du?“ im 2. Akt als Kronprinz Rudolf.

12 Weihnachts und Neujahrswünsche

Frohe Weihnachten und für 2016 Alles Gute, verbunden mit viel Lebensfreude, wünscht das Katsdorfer Team von „Essen auf Rädern“!



RHV Mittlere Guseu - Vermehrt Öl und Fett in den Abwässern

Seit kurzer Zeit werden von der Kläranlage Lungitz vermehrt Fettablagerungen in der Kläranlage festgestellt.

Öl und Fett lagern sich in den Rohren ab und können nur durch erhöhte Spül- und Reinigungsaufwände beseitigt werden. Das verursacht hohe Kanalreinigungskosten. Kosten, die sich in steigenden Kanalbenutzungsgebühren für uns alle niederschlagen.

Deshalb: Altes Frittieröl, Bratfett, abgelaufene Speiseöle und Schmalz im Öli sammeln und zum nächsten Altstoffsammelzentrum bringen.

So schonen Sie ganz einfach Ihre Kanalisation, Ihre Geldbörse und auch unsere Umwelt!

DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL



Das brandneue Testament

Gott (Benoît Poelvoorde) ist ein Bürger Belgiens und führt ein ganz normales, ziviles Leben mit Frau (Yolande Moreau) und Kind in Brüssel. Und so normal wie sein Leben sind auch seine familiären Probleme: Er hat Zoff mit Tochter Ea (Pili Groyne). Die Auswirkungen dieses Streits sind dann aber schon nicht mehr ganz so harmlos, denn da Papa Gott ist, führt es zu einem unglaublichen Chaos, als sich Ea in den Computer ihres Vaters hackt. Sie hat nämlich genug vom despotischen Verhalten des Allmächtigen und seinen Launen, die er in Form von Kriegen und Naturkatastrophen immer wieder auf die Menschheit herunterprasseln lässt

Wie auf Erden

Nicht nur Lena (Frida Hallgren) leidet unter dem Verlust ihrer großen Liebe Daniel Dareus, auch Pastor Stig (Niklas Falk) vermisst den Stardirigenten schmerzlich. Nachdem nun niemand mehr den Kirchenchor auf Trab hält, bleiben die Bänke des Gotteshauses von Ljusåker immer häufiger leer und der Pastor sucht Trost im Alkohol. Da kommt ihm in einer kalten Winternacht die Erleuchtung, als ausgerechnet er Lena hilft, ihren Sohn auf die Welt zu bringen: Lena, die zu Daniels Zeit im Chor sang, soll das Werk des Musikers fortführen und die Leitung übernehmen. Ein emotionsgeladenes Jubiläumskonzert ganz im Geiste des leidenschaftlichen Daniel Dareus würde die Kirchenbänke sicher wieder füllen. Lena willigt ein und überfordert mit ihrer ungestümen und lebensfrohen Art gleich so manches Gemeindemitglied.

Arlo & Spot

In einer Welt, die nie von einem Meteor getroffen wurde, sind die Dinosaurier nicht ausgestorben, sondern leben weiter auf der Erde. Zu ihnen gehört auch der gutmütige Apatosaurus Arlo (Stimme im Original: Raymond Ochoa / deutsche Fassung: Cosmo Claren), der zwar stets versucht, seine Familie tatkräftig zu unterstützen, sich jedoch vor allem und jedem fürchtet. Als er eines Tages aber in einen reißenden Fluss fällt und erst weit entfernt von seinem Zuhause wieder an Land gespült wird, muss er sich in einer ihm fremden Umgebung seinen Ängsten stellen. Dabei ist er allerdings nicht allein, hat er kurz zuvor doch Bekanntschaft mit dem wilden Menschenjungen Spot gemacht, der ganz im Gegensatz zu Arlo vor keiner Gefahr zurückschreckt.



Die genauen Spieltermine sind über die Tageszeitungen, unsere Homepage oder telefonisch (0699/11369532) abrufbar.
www.kino-katsdorf.at

Lichtspiele Katsdorf

Gemeindeplatz 1
 4223 Katsdorf
 Tel.: 0699/11369532
 E-Mail.: kinokatsdorf@speed.at



14 Miteinander in Katsdorf

Seit August leben im Pfarrheim 10 männliche Flüchtlinge, nun haben auch Familien unterschiedlichster Nationen im ehemaligen Lehrerwohnheim Einzug gehalten. Da sie inzwischen gut angekommen sind und sich ein wenig eingelebt haben, stellen wir Ihnen unsere neuen Mitbewohner kurz vor:

Im Deutschunterricht hat jeder Bewohner des Pfarrheims eine kurze Biographie erstellt:

*Mein Name ist **Franklin Onyebuchi**. Ich komme aus Nigeria. Ich bin 36 Jahre alt. Ich bin ledig und war in meiner Heimat Geschäftsmann.*

*Mein Name ist **Ahmed**. Ich bin 19 Jahre alt. Ich komme aus Somalia. Ich habe zwei Brüder und zwei Schwestern.*

*Ich bin **Amjad**. Ich bin 34 Jahre alt. Ich komme aus Palästina. Ich habe vier Brüder. Meine Familie ist in Schweden. Einer meiner Brüder lebt in Wien. Ich bin wegen dem Krieg geflohen.*

*Mein Name ist **Tunde Agohlor**. Ich komme aus Nigeria. Ich bin 36 Jahre alt. Ich bin in einer Beziehung. Ich bin Lastwagenfahrer. Ich habe eine Mutter und eine Schwester. Sie leben beide in Nigeria. Ich bin geflohen, da mich die Boko Haram verfolgt hat.*

*Ich bin **Fabian**. Ich habe zwei Schwestern und einen Bruder. Ihre Namen sind Gloria, Agustina und Christian. Sie leben alle in Nigeria. Mein Vater wurde in Nigeria getötet. Meine Mutter lebt. Ich bin von Nigeria geflohen, weil mein Leben in Gefahr war.*

*Mein Name ist **Nchamazeh Leke Manuel**. Ich komme aus Kamerun. Ich bin 30 Jahre alt. Ich habe drei Brüder und zwei Schwestern. Ich habe eine Tochter, sie ist 20 Monate alt. Ich bin Lehrer und Politiker. Ich bin aus Kamerun geflohen, da ich politisch verfolgt wurde.*

*Ich bin **Abubarka**. Ich bin 34 Jahre alt. Ich komme aus dem Jemen. Ich habe zwei Schwestern und einen Bruder.*

*Mein Name ist **Ghazi**. Ich bin 21 Jahre alt. Ich komme aus dem Jemen. Ich habe drei Brüder und eine Schwester. Ich bin wegen dem Krieg im Jemen geflohen. Seit 1. 12. besuche ich die HAK in Perg und habe die Möglichkeit, einen Schulabschluss in Österreich zu machen.*

*Ich bin **Philip Nwaochei**. Ich komme aus Nigeria. Ich bin 42 Jahre alt. In Nigeria war ich Geschäftsführer. Ich bin ledig. Ich habe einen Bruder. Er wohnt auf der Elfenbeinküste. Ich habe auch einen Halbbruder und zwei Halbschwestern. Sie leben in Nigeria.*

*Mein Name ist **Rageed Abbas**. Ich komme aus dem Jemen. Ich bin 29 Jahre alt. Ich habe eine Schwester und drei Brüder. Ich bin nach Österreich geflohen, weil im Jemen Krieg herrscht.*

Die 5 Afrikaner sind alle Christen, sie leben in einem Zimmer, die andern 5 sind Muslime. Das Zusammenleben funktioniert vorbildlich.

Im Lehrerwohnheim sind derzeit elf Erwachsene und vier Kinder untergebracht:

Familie **Gholami** kommt aus Afghanistan. **Najibullah und Afsaneh** haben zwei Buben **Meysam** (6) und **Mersad** (3). Sie gehen bereits in den Kindergarten. Herr Gholami ist Mechaniker.

Familie **Eshaqi** kommt ebenfalls aus Afghanistan. **Jawad und Shokriya** haben einen Sohn **Mohammad Taha**, dieser ist ein Jahr alt. Herr Eshaqi ist Schneider.

Familie **Hamo** kommt aus Syrien. **Mohammad und Dilsha** (Dilsha ist schwanger – ihr Baby kommt voraussichtlich am 1. 3. 2016 zur Welt). Herr **Hamo** ist „farming engineer“, seine Frau hat arabische Literatur studiert.

Der Bruder von Dilsha ist auch mitgekommen. Herr Ahmad hat englische Literatur studiert.

Familie **Hako** kommt ebenfalls aus Syrien. **Nouri und Amina (Mimo)** haben keine Kinder. Nouri hat ein Bekleidungsgeschäft betrieben und Mimo ist Frisörin.

Familie **Khassaf** kommt aus dem Irak. **Ali und Zeineb** haben einen Sohn: Youssef. Er ist zwei Jahre alt. Herr Khassaf war Arbeiter im Irak.

Nouri und Mimo sind Christen, alle andern Muslime.

Die Pfarrheimbewohner haben sich schon sehr gut eingelebt, sie sprechen teilweise schon gut deutsch. Sie durften im gesetzlich erlaubten Ausmaß bei der Gemeinde arbeiten und waren aber auch schon vielfach ehrenamtlich in der Pfarre tätig. (Flohmarkt, Kindergarten, die Christen beider Häuser ministrieren auch fleißig..)

12 ehrenamtliche Deutschlehrer unterrichten in unterschiedlichen Gruppen. (die Kurse werden von Rudi Nesser koordiniert)

Um unsere neuen Bewohner in Katsdorf unterstützen zu können, wurde bei der RAIKA ein Spendenkonto "Asylwerberspenden" mit der IBAN AT64 3411 1000 0071 1317 eröffnet. Mit diesem Geld werden für jedes Haus pro Monat je 2 Monatsickets (eine Monatskarte kostet € 75,10) gekauft, damit sie manchmal Stadtluft schnuppern können. Außerdem werden Unterlagen für den Deutschunterricht angekauft. Bitte um weitere Unterstützung.

Um konkret Sachspenden koordinieren zu können, gibt es eine Bedarfsliste die auch unter „News“ auf der Homepage der Gemeinde Katsdorf verlinkt ist. Diese kann jederzeit abgerufen werden um zu sehen, was benötigt wird.

Die benötigten Spenden für die Pfarrheimbewohner können direkt im Pfarrheim abgegeben werden, die Sachspenden für die Bewohner des 2. Hauses von Montag bis Donnerstag von 9-12. In dieser Zeit ist Martina Gaisberger (Rotes Kreuz) anwesend. Ansonsten bitte um Kontaktaufnahme unter: martina.gaisberger@o.rotekreuz.at oder Tel: 0664/88745997

Künftig können Sie ständig aktuelle Informationen über die Website der Gemeinde abrufen.

Miteinander für Katsdorf ist zu finden unter:

<https://mik4223.wordpress.com/> (Betreuung durch Martina Eigner)

Koordinatoren: Liane Watzinger, Heidi Reisner, Rupert Raab:

Kontakt: 0676-87766143 oder l.watzinger@drei.at

Ein großes Danke an die vielen Menschen, die in unterschiedlichster Weise unsere Flüchtlinge unterstützt haben!

Für die Mitarbeiter des Flüchtlingskreises: Liane Watzinger





- FF-KATSDORF

- FF-LUNGITZ

Erfreulich:

Wir gratulieren unserem Kameraden Johannes Hartl zur Geburt seiner Tochter Juliana.

Einsätze:

Am 26. August um 4:00 Früh, kurz nach der Alarmierung zum Brand in Schörgendorf wurde eine Zivilschutzwarnung auf unseren Sirenen ausgelöst. Viele Anrainer waren besorgt: Dieser Zivilschutzalarm wurde durch einen Fehler im Alarmierungssystem ausgelöst, so das Landesfeuerwehrkommando. Die Feuerwehr Lungitz bedauert diesen Vorfall sehr.

Am 31. Oktober war eine neue Pellets-Heizung in Lungitz defekt und verrauchte ein landwirtschaftliches Wohngebäude. Der Atemschutztrupp stellte den Lüfter auf, wodurch das Problem schnell gelöst werden konnte.

Übungen:

Bei der Herbstübung am 23. Oktober wurde ein Verkehrsunfall nachgestellt, wobei ein Auto gegen ein Haus prallte. Eine Person wurde eingeklemmt. Durch den heißen Auspuff entzündeten sich die Sträucher sowie die Fassade des Hauses, in welchem sich eine Person, mehrere Gasflaschen und Kanister mit leicht entzündlicher Flüssigkeit befanden. Die besondere Herausforderung war es, zeitgleich die eingeklemmte Person mittels Bergeausrüstung zu retten und das Feuer zu löschen.

Ausbildung:

Am 28. November wurde das Wissen unserer Jugend wie z.Bsp. Allgemeinwissen, Erste Hilfe und vorbeugender Brandschutz... überprüft. Es konnten hervorragende Leistungen mit Bronze, Silber bzw. Gold erreicht werden.

Veranstaltungen:

Am 26. und 27. Dezember lädt die FF Lungitz wieder recht herzlich zum traditionellen Punschstandl ins Feuerwehrhaus ein. Um 16.00 Uhr geht's los. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Mehr Infos auf www.ff-lungitz.at



Herbstübung FF-Katsdorf

Die diesjährige Herbstübung fand unter der Leitung von Wolfgang Steinbauer und dem Kameraden der FF Zirking Felix Schübl statt. Hierzu musste ein Flüssiggasbrand von den Kameraden mit einem Hohlstrahlrohr bekämpft werden.

Punschstand FF-Katsdorf

Am 6. und 7. Dezember fand wieder der alljährliche Punschstand der FF Katsdorf statt. Dank zahlreicher Besucher wurde dieser wieder zu einer sehr erfolgreichen Veranstaltung.

Am ersten Abend durften alle Gäste den Klängen einer ausgewählten Abordnung des Musikvereines Katsdorf lauschen. Im Gesamten waren diese beiden Abende ein toller Einklang in die Weihnachtszeit.

Feuerwehrball 2016

Die Mitglieder der FF Katsdorf wünschen allen Einwohner der Gemeinde Katsdorf eine wunderschöne Weihnachtszeit, Frohe Weihnachten und einen erfolgreichen Start ins Jahr 2016. Wir laden alle herzlichst am 9. Jänner 2016 zum Feuerwehrball im Gasthaus Fischill ein.

